

Seminar-Übersicht

Fit für die Vielfalt – Sport interkulturell / Modul 1 der Integrationslotsenausbildung (16 LE)

Innerhalb unserer Vereine und in den zahlreichen Sportgruppen ist bereits eine große interkulturelle Vielfalt vorhanden. Sport spricht nun einmal viele Sprachen! Toleranz und soziale Integration können gerade hier erlebt und gelebt werden. Das erfahrungs- und praxisorientierte Fortbildungskonzept „Fit für die Vielfalt - Sport interkulturell“ soll die Vereinsarbeit von Vereinsfunktionären und Praktikern vor Ort unterstützen. Es werden Einblicke in interkulturelle Zusammenhänge gegeben und anhand von praktischen Beispielen soll die integrative Arbeit im Sport weiterentwickelt werden.

Inhalte:

- Verschiedene Lebensmodelle und Konzepte
- Integrationsverständnis
- Vielfalt als Bereicherung
- Interkulturelle Öffnung und interkulturelles Lernen
- Handlungskompetenzen für die Arbeit mit multikulturellen Gruppen/Mannschaften
- Möglichkeiten und Grenzen der Integration im Sportverein

Termin	18. - 20. September 2020
Ort	Bad Malente, Sport- und Bildungszentrum
Referenten	Lehrteam Programm „Integration durch Sport“ und externe Referenten
Gebühr	40 Euro inkl. Übernachtung und Verpflegung (Ausnahmeregelung: für bereits eingestellte Integrationslotsinnen und -lotsen kostenfrei)
Zielgruppe	Integrationslotsen und alle Akteure aus den Sportvereinen und -verbänden des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Interessierte aller Nationalitäten, Herkunftsländer und Religionsgemeinschaften
Anmeldung	https://www.sportjugend-sh.de/anmeldung/ gaby.voss@sportjugend-sh.de Tel. 0431 6486 – 185

Umgang mit Konflikten im Sport – Konfliktlösungsstrategien und Prävention gegen Gewalt Modul 2 der Integrationslotsenausbildung (16 LE)

In jedem Kontext, wo Menschen aufeinandertreffen, können Konflikte auftreten. So ist es auch in den ehrenamtlichen Strukturen eines Sportvereins. Sie reichen von banal anmutenden Konflikten bis hin zu Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und häufig spielen Emotionen eine große Rolle. In diesem Seminar sollen potenzielle Konfliktfelder besprochen werden und gemeinsam mit den Seminarteilnehmenden mögliche Konfliktlösungsstrategien ermittelt werden. Auch das Thema Prävention gegen Gewalt wird besprochen. Das praxisorientierte Seminarwochenende bietet viel Raum für Austausch und die Auseinandersetzung mit aktuellen

Konfliktfällen der Teilnehmenden im Sportvereinskontext. Zahlreiche praktische sportspezifische Übungen zum Thema Umgang mit Konflikten im Sport runden das Seminar ab.

Termin	20. - 22. November 2020
Ort	Landesturnschule Trappenkamp
Referenten	Lehrteam Programm „Integration durch Sport“ und externe Referenten
Gebühr	40 Euro inkl. Übernachtung und Verpflegung (Ausnahmeregelung: für bereits eingestellte Integrationslotsinnen und -lotsen kostenfrei)
Zielgruppe	Integrationslotsen und alle Akteure aus den Sportvereinen und -verbänden des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Interessierte aller Nationalitäten, Herkunftsländer und Religionsgemeinschaften
Anmeldung	Bildungsportal LSV-Bildungswerk, Winterbeker Weg 49 24114 Kiel, Tel. 0431 6486 - 114 bildungswerk@lsv-sh.de

Online-Seminar „Wo sind die Mädchen im Sport?“ Integration von Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund in den Sport – eine Schwerpunktaufgabe (8 LE)

„Sport spricht alle Sprachen“,
„Sport schafft Gemeinschaft“,
„Sport ist niedrigschwellig und für alle offen“

Diese prägnanten Aussagen verdeutlichen die positiven Eigenschaften von Sport und Sportvereinen. Nichtsdestotrotz täuschen sie darüber hinweg, dass im Sport nach wie vor eine Gruppe statistisch gesehen unterrepräsentiert ist: Mädchen und Frauen im allgemeinen, speziell aber mit Migrationshintergrund finden den Weg in Sportvereine weitaus seltener. Woran liegt das und wie können wir dieser Herausforderung in der Praxis begegnen? Welche Besonderheiten gilt es zu beachten? Was kann ich in meinem Verein unternehmen?

Mit diesen Fragen und mehr wird sich der Tagesworkshop beschäftigen. Angeleitet durch ausgebildete Referenten/-innen in diesem Themengebiet wird den Teilnehmenden das notwendige interkulturelle Wissen vermittelt und anhand praxisnaher Übungen und Diskussionen Handlungsmöglichkeiten für die tägliche Vereinsarbeit erarbeitet.

Termin	01. Juli 2020, 16:30 -19:00 Uhr
Ort	Online-Zoom-Webinar
Referenten	Externe Referentin sowie das Lehrteam Programm „Integration durch Sport“
Gebühr	15 Euro inkl. Verpflegung (Ausnahmeregelung für bereits eingestellte Integrationslotsinnen und -lotsen kostenfrei)
Zielgruppe	Integrationslotsen/-Innen sowie Akteure aus den Sportvereinen und -verbänden des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Interessierte aller Nationalitäten, Herkunftsländer und Religionsgemeinschaften

Anmeldung [Bildungsportal](#)
 LSV-Bildungswerk, Winterbeker Weg 49
 24114 Kiel, Tel. 0431 6486 - 114
bildungswerk@lsv-sh.de

Widersprechen, aber wie? Argumentationstraining gegen rechte Parolen (8 LE)

Wie reagiere ich auf Vorurteile oder rechtspopulistische Äußerungen in meiner Umwelt? Welche Herausforderungen ergeben sich daraus?

Das vorliegende Seminar, geleitet von ausgebildeten Demokratietrainern/-innen, bietet ein Argumentationstraining für Themen wie Zivilcourage, Umgang mit rechtspopulistischen Äußerungen, Rechtsextremismus und weitere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, z.B. Homophobie, Sexismus, Antisemitismus oder Islamfeindlichkeit. Alles Themen, die auch im Sport Aktualität besitzen. Gemeinsam werden praxisorientierte Übungen durchgeführt, Fälle diskutiert und entsprechende Handlungsmöglichkeiten erarbeitet. Organisiert wird die Veranstaltung in Kooperation mit dem Programm-Team „Zusammenhalt durch Teilhabe“ des LSV.

Termin 07. November 2020, 10 – 17 Uhr
 Ort Kiel, Haus des Sports
 Referenten Lehrteam Programm „Gegen Vergessen für Demokratie e.V.“
 Gebühr 15 Euro inkl. Verpflegung (Ausnahmeregelung: für bereits eingestellte Integrationslotsinnen und -lotsen kostenfrei)

Zielgruppe Akteure aus den Sportvereinen und -verbänden des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Interessierte aller Nationalitäten, Herkunftsländer und Religionsgemeinschaften

Anmeldung [Bildungsportal](#)
 LSV-Bildungswerk, Winterbeker Weg 49,
 24114 Kiel, Tel. 0431 6486 - 114
bildungswerk@lsv-sh.de

Willkommen im Sport – Interkulturelle Öffnung (8 LE)

*Was bedeutet interkulturelle Öffnung?
 Und welche Perspektiven ergeben sich für Sportvereine?*

In diesem Workshop wird die Begrifflichkeit „Interkulturelle Öffnung“ geklärt und gemeinsam erarbeitet, was dieser Prozess in einem Verein leisten und bewirken kann. Ein Schwerpunkt liegt darauf, Potenziale, aber auch mögliche Stolpersteine im Verein zu identifizieren um gemeinsame Lösungswege zu finden. Im Mittelpunkt steht dabei auch der Austausch über persönliche Positionen, Einstellungen und Erfahrungen bezüglich der interkulturellen Öffnung bzw. Arbeit im Sportverein.

Termin 12. September 2020, 10 - 17 Uhr
 Ort Kiel, Haus des Sports
 Referenten Lehrteam Programm „Integration durch Sport“
 sowie externe Referenten-Teams
 Gebühr 15 Euro inkl. Verpflegung
 (Ausnahmeregelung: für bereits eingestellte

Zielgruppe Integrationslotsinnen und -lotsen kostenfrei)
Akteure aus den Sportvereinen und -verbänden des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Interessierte aller Nationalitäten, Herkunftsländer und Religionsgemeinschaften

Anmeldung [Bildungsportal](#)
LSV-Bildungswerk, Winterbeker Weg 49,
24114 Kiel, Tel. 0431 6486 - 114
bildungswerk@lsv-sh.de

Umgang mit traumatisierten Geflüchteten – Hilfestellungen für Engagierte in der Flüchtlingsarbeit im Sport (8 LE)

Im Zuge des großen Flüchtlingszuzugs im Jahr 2015 kamen viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene nach Deutschland, deren Alltag im Herkunftsland von Krieg und Leid geprägt waren. Die Flucht aus dem Herkunftsland war zudem häufig geprägt von hoher physischer und vor allem psychischer Belastung und traumatischen Erlebnissen. In Deutschland angekommen versuchen die Menschen einen Weg in den Alltag zu finden. Sport kann durch seine positiven psychosozialen Eigenschaften einen Raum bieten, diese Erlebnisse zu verarbeiten. Was ist jedoch zu tun, wenn eine posttraumatische Belastungsstörung im Sportkontext auftritt? Was ist das überhaupt und was sind Symptome und Begleiterscheinungen? Was kann ich als Übungsleiter und Vereinsverantwortlicher tun bzw. was kann ich nicht tun?

Diese Fragen und mehr sollen in diesem Austausch- und praxisnahen Workshop geklärt werden. Dabei soll sowohl die Perspektive der traumatisierten Geflüchteten, als auch die Position der betroffenen Vereine thematisiert werden. Wie weit kann Hilfe gehen, und wo hole ich mir besser professionellen Beistand?

Termin 24. Oktober 2020, 10 - 17 Uhr
Ort Kiel, Haus des Sports
Referenten Externe Fachreferenten zum Thema traumatisierte Geflüchtete
Gebühr 15 Euro inkl. Verpflegung
(Ausnahmeregelung: für bereits eingestellte Integrationslotsinnen und -lotsen kostenfrei)

Zielgruppe Akteure aus den Sportvereinen und -verbänden des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Interessierte aller Nationalitäten, Herkunftsländer und Religionsgemeinschaften

Anmeldung [Bildungsportal](#)
LSV-Bildungswerk, Winterbeker Weg 49,
24114 Kiel, Tel. 0431 6486 - 114
bildungswerk@lsv-sh.de

Interkulturelle „Kick-Starter“ Seminare vor Ort

Interkulturelle Vielfalt wird bereits in zahlreichen Sportgruppen in Vereinen in Schleswig-Holstein gelebt und gefördert. Dennoch stellen Veränderungsprozesse im Themenfeld „Integration im und durch den Sport“ häufig auch eine Herausforderung im Vereinskontext dar.

„Wie kann ich die Themen Integration und interkulturelle Vielfalt in meinem Verein vertiefen?“

„Was bedeutet interkulturelle Öffnung im Sport?“

„Welche Perspektiven ergeben sich für meinen Sportverein?“

Aus diesem Grund bieten wir sogenannte Kick-Starter Seminare vor Ort im Verein zu unterschiedlichen Themen wie „Interkulturelle Öffnung“, „Interkulturelle Kommunikation“ oder „Werte und Normen im Sport“ u.v.m. an. Die Kosten übernimmt der LSV.

Wie läuft's?

1. Sie melden sich bei uns per Mail oder Telefon und erläutern Ihr Anliegen. Wir beraten Sie zu den verschiedenen Seminarschwerpunkten unter Rücksichtnahme der besonderen Bedürfnisse Ihres Vereins.
2. Wir nehmen Kontakt mit unseren qualifizierten Referenten/-innen auf und besprechen mit Ihnen die Eckdaten des Workshops. Es besteht die Möglichkeit, Details und Wünsche direkt mit den Referenten/-innen abzuklären, um ein möglichst passgenaues Seminarformat für Ihren Verein zu kreieren.
3. Wenn die Details geklärt sind, kommen die Referenten/-innen zum vereinbarten Termin zu Ihnen ins Vereinsheim bzw. zum Seminarort und führen für die Teilnehmenden den Workshop durch.

Workshop-Beispiel:

Schwerpunktthema: „Interkulturelle Öffnung im Sport“

Herangehensweise: Praxisnahe Auseinandersetzung mit dem Thema, Herausarbeiten von Herausforderungen, Potenzialen und Lösungswegen im Verein, Austausch über persönliche Positionen, Einstellungen und Erfahrungen, Viel Raum zur Diskussion.

Workshop Dauer: 3 -5 Stunden Schnupperseminar (je nach Format)

Zielgruppe: Alle im Verein interessierten Personen (Trainer/-innen, Übungsleiter/-innen, Vorsitzende etc.)

Teilnehmerzahl: 10 -15 Personen

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Kontakt beim Landessportverband SH:

Integration durch Sport

Email: Karsten.luebbe@lsv-sh.de

Karsten Lübbe

Tel. 0431 / 6486-107